



## Allgemeine Informationen zur Berufsausbildung an der Theaterschule Aachen

Die Theaterschule Aachen bildet im Rahmen einer Vollzeitausbildung Schauspieler und Schauspielerinnen aus. Optional besteht die Möglichkeit die Fächer Regie und Musical zu belegen und zusätzlich einen Abschluss als Regisseur\*in oder Musicaldarsteller\*in zu erlangen. Die Ausbildung ist praxisbetont und führt die Studierenden früh durch Aufführungen in die Arbeitswelt ein. Die Ausbildung schließt bei bestandem Abschluss mit der Bühnenreife ab. Diese berechtigt zum Vorsprechen bei der ZAV (Zentrale Auslands- und Fachvermittlung). Durch die Aufnahme in dieses Register können die Absolvent\*innen als professionelle Schauspieler\*innen zum Vorsprechen bei Theater und Film von der Bundesanstalt für Arbeit vermittelt werden. Die ZAV-Künstlervermittlung kooperiert mit dem EURES-Netzwerk (European Employment Services), dem Zusammenschluss der EU-Arbeitsverwaltungen. Die ZAV-Künstlervermittlung schaut über den nationalen Tellerrand und arbeitet eng mit anderen europäischen Künstlervermittlungen und ausländischen Hochschulen zusammen.

### Die Ausbildung

Unsere Schüler und Schülerinnen werden ganzheitlich und praxisorientiert zu professionellen Schauspieler\*innen und Regisseur\*innen oder Musicaldarsteller\*in ausgebildet. Auf die Förderung von Kreativität, Selbständigkeit und Eigenverantwortung wird großer Wert gelegt. Individuelle Fähigkeiten werden perfektioniert und die persönlichen Stärken entwickelt. Die Schüler\*innen werden an Eigenproduktionen herangeführt und frühzeitig mit dem Publikum konfrontiert. Unsere Berufe setzen heute ein variables Einsatzkonzept voraus, daher unterrichten wir auch Camera Acting, Mikrofonarbeit, Marketing und Casting Training.

### Künstlerische Leitung:

Roman Kohnle, unterstützt durch ein professionelles Dozententeam

### Die Inhalte der Ausbildung Körper

Bewegungsstudium, Bühnenkampf, Bühnenfechten, Entspannung, Rhythmus und Timing, Beweglichkeit und Koordination

### Stimme

Stimmbildung, Atemtechnik und Gesang

### Sprechen

Artikulation, Bühnensprechen, chorisches Sprechen, Mikrofonarbeit

### Schauspiel

Konzentrationsvermögen, Vorstellungskraft, Beobachtungsgabe, Handlungsabsicht, Kommunikation auf der Bühne, Aktion/Reaktion, Situation und Vorgang, Figur und Charakter, Partnerspiel und Ensemblespiel

### Improvisation

Spontanität, Flexibilität, logisches Handeln und Textfindung

### Rollenstudium

Analyse des Textes, Interpretation der Rolle, darstellerische Umsetzung, Charakterentwicklung,

### Arbeit am Text

Prosa-, Lyrik- und Monologtexte, Szenen- und Stückerarbeitung

### Tanz

Elemente der klassischen Exercise, historische, folkloristische und moderne Tanzstile, projektbezogene Choreographien

### Theorie

Textanalyse, Deutsch, Politik, Philosophie, Theatergeschichte, BWL- Grundlagen der Theaterorganisation und des Vertragswesens

### Ergänzungen

Casting Training, Marketing, Kostümkunde, Bühnenbild, Bühnentechnik, Maske u. a.  
Camera Acting  
Regie (bei zusätzlicher Wahl)

### Dauer und Aufbau der Ausbildung

Während den ersten Semestern wird im Unterricht, Spiel, Improvisation, Stimmbildung, Sprechen, Textarbeit und Körpertraining im Vordergrund stehen und sich im Verlauf mehr zur praktischen Arbeit an Rollen und Produktionen hin entwickeln. In diesen ersten Semestern sollen die Auszubildenden zusammen mit der Schulleitung entscheiden, ob sie den Zusatz Regie und/oder Musical zusätzlich belegen möchten. Wir gehen von einer Regelstudienzeit von 7 Semestern (dreieinhalb Jahren) aus. Wie sich Studierende entwickeln ist jedoch individuell sehr unterschiedlich und es ist wichtig den nötigen Raum dafür zu geben. Eine längere oder kürzere Studienzeit ist für manche sinnvoll.

### Kosten/Schulgeld

Schauspiel: 390,- EUR / Monat,  
mit Zusatzwahl Regie: 430,- EUR / Monat,  
mit Zusatzwahl Musical: 490,- EUR / Monat

### Schüler-BAföG

Es kann gegebenenfalls Schüler-BAföG beantragt werden.